Achtung Autofahrer!

Die Herbstmonate machen die Straße oftmals gefährlich – TÜV Nord Hameln gibt Tipps für die sichere Fahrt

Freitag, 21. Oktober 2016 – **Hameln (wbn). Nach langem Sommer bis weit in den September hinein, ist in den vergangenen Tagen nun der Herbst ins Weserbergland eingezogen. Diese Jahreszeit sorgt immer wieder für rutschige und gefährliche Straßen. Der TÜV Nord in Hameln gibt hierzu einige Tipps für Autofahrer.**

Windböen, Regen und nasses Laub, sowie herausgerissene Bäume und abgebrochene Äste sorgen in den Herbstmonaten immer wieder für Gefahren auf der Straße. „Die stürmische Jahreszeit bringt einige Tücken mit sich. Wird das Fahrzeug überraschend von einer Windböe erfasst, kann man leicht die Kontrolle verlieren“, erklärt Thomas Kuhlmann, Leiter der TÜV-Station Hameln.

Fortsetzung von Seite 1

Dabei sollten Autofahrer besonders während der stürmischen Monate die Geschwindigkeit bei schlechtem Wetter drosseln. Denn je schneller das Fahrzeug, desto größer ist die Auslenkung. „Und je langsamer man fährt, umso besser kann man plötzliche Böen ausgleichen“, ergänzt der Experte von TÜV Nord.

Weiterhin sollten Autofahrer auf jeden Fall auf das Profil ihrer Reifen achten. „Liegt die Profiltiefe von Sommerreifen bei drei Millimetern und von Winterreifen bei vier Millimetern, sollte der Reifen aus Sicherheitsgründen ausgewechselt werden“, rät der TÜV Nord-Experte. Auch die Funktionen des Abblendlichts und der Scheibenwischer sollten kontrolliert werden und gegebenenfalls gewechselt werden.